

Das Memphis-Tabu

Twitter-Nutzer, die am Sonntag den Namen der Stadt Memphis erwähnten, mussten mit überraschenden Konsequenzen rechnen: Einige Accounts wurden danach für zwölf Stunden gesperrt. Twitter sprach in der Nacht zum Montag von einem Fehler, der inzwischen behoben worden sei. Eine Erklärung, wie es dazu kam, gab es zunächst nicht. Das Problem fiel unter anderem Fans des Basketballteams Memphis Grizzlies auf – sowie Nutzern, die den Namen des Fußballspielers Memphis Depay erwähnten. Nachdem sich Hinweise auf den Softwarefehler im Netz verbreitet hatten, twitterten viele Nutzer extra das Wort »Memphis« und bekamen umgehend per E-Mail eine Warnung von Twitter, dass sie gegen die Nutzungsbedingungen verstoßen hätten. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/398692.twitter-das-memphis-tabu.html>